

Argyle Resources: Partner INRS leitet geologische Kartierungen und Probenahmen in wichtigen freiliegenden Siliziumdioxidstrukturen ein

12.09.2024 | [IRW-Press](#)

Wichtiger Beitrag zu Quebecs Batterieversorgung

Calgary, 12. September 2024 - [Argyle Resources Corp.](#) (CSE: ARGL) (OTC: ARLYF) (FWB: ME0) (Argyle oder das Unternehmen) freut sich sehr, bekannt geben zu können, dass unser Partner in Quebec, das Institut National de la Recherche Scientifique (INRS), ein detailliertes Programm mit geologischen Kartierungen und Probenahmen aus freiliegenden Siliziumdioxidstrukturen im unternehmenseigenen Siliziumdioxidprojekt Matapedia eingeleitet hat. Diese Strukturen (siehe Abbildungen 1-3) wurden erstmals im Juli während einer vom INRS in unserem unternehmenseigenen Siliziumdioxidprojekt Matapedia in St. Moise (Quebec) durchgeführten Erkundung/Sichtung entdeckt. Diese entscheidenden Arbeiten sind ein wichtiger Meilenstein in unserer laufenden Zusammenarbeit mit dem INRS.

Siliziumdioxidkonzession in strategisch günstiger Lage in Quebec

Im Juli führte das INRS eine Prospektionsreise zu unserem Konzessionsgebiet Matapedia durch und ermittelte eine Reihe wichtiger freiliegender Siliziumdioxidstrukturen. Diese Funde sind für das Verständnis der geologischen Beschaffenheit im Bereich unserer 912 Hektar großen Siliziumdioxidkonzession in St. Moise (Quebec) von zentraler Bedeutung. Die laufenden geologischen Kartierungen und Probenahmen aus diesen Aufschlüssen dürften umfassende Einblicke liefern, die für die Weiterentwicklung von Argyles Pilotanlagenprogramm, das vor kurzem angekündigt und in unserer Pressemitteilung vom 30. August 2024 ausführlich beschrieben wurde, maßgeblich sind.

Pilotanlage

Die Pilotanlage wird eine vollständig mobile, auf einem Anhänger montierte Anordnung von Brech-, Mahl- und Sortiereinrichtungen umfassen. Diese moderne Installation erleichtert den Auf- und Abbau sowie den Transport und eignet sich daher bestens für die Anforderungen im Rahmen unserer Exploration und Verarbeitung. Konzipiert ist die Anlage für die Verarbeitung von Schürfproben und letztendlich auch Großproben aus den im Quarzit aufgefundenen Siliziumdioxidaufschlüssen in unseren drei Explorationskonzessionen in Québec, an denen wir sämtliche Rechte besitzen.

Echtzeit-Daten

Um dem INRS-Team die Möglichkeit zu geben, eine erste Bewertung der Qualität des Siliziumdioxids vorzunehmen, hat Argyle ein hochmodernes Röntgenfluoreszenzanalysegerät (RFA) angekauft, das für die Analyse der Proben aus dem Siliziumdioxidaufschluss von entscheidender Bedeutung ist. Dieser tragbare RFA-Handspektrometer sendet Röntgenstrahlen aus, die mit den Atomen in den Siliziumdioxidproben in Wechselwirkung treten. Diese Wechselwirkung bewirkt, dass die Atome sekundäre oder fluoreszierende Röntgenstrahlen aussenden, die für die Elementzusammensetzung charakteristisch sind. Der Detektor der RFA-Pistole misst diese emittierten Röntgenstrahlen; jedes Element in der Probe sendet Röntgenstrahlen auf unterschiedlichen Energieniveaus aus, die dann mengenmäßig erfasst werden.

Die Software der RFA-Pistole verarbeitet diese Röntgenenergien und -intensitäten und bestimmt die elementare Zusammensetzung der Probe. Sie erzeugt ein Spektrum in Echtzeit, das sowohl das Vorkommen als auch die Konzentration von Elementen wie Silizium, Aluminium, Eisen und anderen gängigen Elementen in Siliziumdioxidaufschlüssen anzeigt. Die Ergebnisse werden unmittelbar auf dem Bildschirm der RFA-Pistole angezeigt und können zur weiteren Analyse auch heruntergeladen werden.

Ein Gammastrahlungsspektrometer (GRS) wird für die Feldmessung von Kalium (K) eingesetzt, das im Quarzgestein der Appalachen zu den wichtigsten Störelementen zählt. Neben diesem Element misst das

Spektrometer auch noch Thorium (Th) und Uran (U). Um die Reflexionseigenschaften der Quarzite (Weißgrad) zu quantifizieren, wird zudem ein hochpräzises tragbares Kolorimeter im Bereich der Aufschlüsse eingesetzt.

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2024/76819/ArgyleResources_120924_DE_PRCOM.001.jpeg

Abbildungen 1-2: Aufschluss der massiven siliziumdioxidreichen Formation Val-Brillant im Konzessionsgebiet Matapedia

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2024/76819/ArgyleResources_120924_DE_PRCOM.002.jpeg

Dass das INRS ein Strategieprogramm mit geologischen Kartierungen und Probenahmen einleitet, ist ein klares Indiz für die Stärke und Effektivität unserer Partnerschaft, so Jeff Stevens, CEO von Argyle. Diese gemeinsamen Maßnahmen optimieren nicht nur unsere Einblicke in die Geologie, sondern stehen auch im Einklang mit dem übergeordneten Ziel der Provinz Quebecs, die eigene Batterielieferkette zu stärken, die für die Öko-Energie- und Technologie-Initiativen der Provinz von entscheidender Bedeutung ist. Herr Stevens weiter: Wir gehen davon aus, dass die Ergebnisse dieser Explorationsaktivitäten entscheidend dazu beitragen werden, bessere Einblicke in das Siliziumdioxidprojekt Matapedia zu gewinnen. Ziel ist die Auffindung von Siliziumdioxid in hoher Qualität, das für die Batterieproduktion und auch andere fortschrittliche Technologien unerlässlich ist. Argyle ist es ein Anliegen, INRS bei diesem Vorhaben voll und ganz zu unterstützen und einen entsprechenden Beitrag zur Entwicklung der strategischen Ressourcenbasis der Provinz Quebec zu leisten.

Marc Richer-Lafleche, P.GEO., ein Berater des Unternehmens, hat die Fachinformation in dieser Pressemeldung in seiner Eigenschaft als qualifizierter Sachverständiger im Sinne der Vorschrift National Instrument 43-101 - Standards of Disclosure for Mineral Projects geprüft und genehmigt.

Über Argyle Resources Corp.

Argyle Resources Corp. ist ein Junior-Mineralexplorer, dessen Geschäftsbereich den Erwerb, die Exploration, das Abstecken und die Evaluierung von Konzessionsgebieten mit natürlichen Ressourcen in Nordamerika umfasst. Das Unternehmen hält derzeit eine Option auf den Erwerb sämtlicher Anteile (100 %) an der Graphitkonzession Frenchvale in Nova Scotia, Kanada, und besitzt 100 % der Anteile an den Quarzit-Siliziumdioxid-Projekten Pilgrim Islands, Matapedia und Lac Comporte in der kanadischen Provinz Quebec. Argyle ist eine Forschungspartnerschaft mit dem National Institute of Scientific Research (INRS) - einem renommierten Forschungs- und Ausbildungsinstitut, das von der Regierung von Quebec finanziert wird - eingegangen, um Explorationsprogramme in seinen Siliziumdioxidprojekten durchzuführen. Das Unternehmen wurde im Jahr 2023 gegründet und hat seinen Hauptsitz in Calgary in der kanadischen Provinz Alberta.

FÜR DAS BOARD OF DIRECTORS

Jeffrey Stevens
President & CEO

Alle weiteren Anfragen richten Sie bitte an:

Argyle.Resources.Corp.
E-Mail: info@argyleresourcescorp.com
Tel: (825) 724-0033
Webseite: www.argyleresourcescorp.com

Zukunftsgerichtete Aussagen: Diese Pressemeldung enthält zukunftsgerichtete Aussagen und andere Aussagen, die keine historischen Fakten darstellen. Zukunftsgerichtete Aussagen sind häufig durch Begriffe wie wird, kann, sollte, erwartet und ähnliche Ausdrücke gekennzeichnet. Alle Aussagen in dieser Pressemeldung, die keine historischen Fakten darstellen, sind zukunftsgerichtete Aussagen, die Risiken und Ungewissheiten unterworfen sind. Solche Aussagen in dieser Pressemeldung beinhalten, sind sich jedoch nicht beschränkt auf Aussagen bezüglich der laufenden Durchführung einer Explorationskampagne in Zusammenarbeit mit dem INRS; der Erkenntnisse und Fortschritte in Bezug auf das Pilotanlagenprogramm;

der Stärkung der Batterielieferkette; und des Potenzials zur Auffindung von hochwertigem Siliziumdioxid. Es kann nicht garantiert werden, dass sich solche Aussagen als richtig erweisen, und die tatsächlichen Ergebnisse und zukünftigen Ereignisse können wesentlich von jenen abweichen, die in solchen Aussagen erwartet wurden. Zu den wichtigen Faktoren, die dazu führen können, dass die tatsächlichen Ergebnisse von den zukunftsgerichteten Aussagen abweichen, oder die sich auf den Betrieb, die Leistung, die Entwicklung und die Ergebnisse des Unternehmens auswirken könnten, zählen unter anderem, dass die Mineralexploration von Natur aus ungewiss ist und die gewünschten Ergebnisse möglicherweise nicht erzielt werden; dass sich die Pläne für die Mineralexploration ändern und aufgrund einer Reihe von Faktoren, von denen sich viele der Kontrolle des Unternehmens entziehen, neu definiert werden können; die Fähigkeit des Unternehmens, Zugang zu Fremd- und Eigenkapitalquellen zu erhalten; Wettbewerbsfaktoren, Preisdruck sowie Angebot und Nachfrage in der Branche des Unternehmens., Diese Informationen können sich, auch wenn sie von der Unternehmensleitung zum Zeitpunkt der Erstellung als vernünftig erachtet wurden, als falsch erweisen und die tatsächlichen Ergebnisse können wesentlich von den Erwartungen abweichen. Die in dieser Pressemeldung enthaltenen zukunftsgerichteten Aussagen werden durch diesen vorsorglichen Hinweis ausdrücklich eingeschränkt. Die in dieser Pressemeldung enthaltenen zukunftsgerichteten Aussagen beziehen sich auf das Datum dieser Pressemeldung, und das Unternehmen wird die darin enthaltenen zukunftsgerichteten Aussagen aktualisieren oder öffentlich revidieren, wenn dies durch die geltenden Gesetze ausdrücklich vorgeschrieben ist. Die Canadian Securities Exchange (CSE) hat diese Pressemeldung nicht überprüft und übernimmt keine Verantwortung für die Angemessenheit oder Genauigkeit ihres Inhalts.

Die Ausgangssprache (in der Regel Englisch), in der der Originaltext veröffentlicht wird, ist die offizielle, autorisierte und rechtsgültige Version. Diese Übersetzung wird zur besseren Verständigung mitgeliefert. Die deutschsprachige Fassung kann gekürzt oder zusammengefasst sein. Es wird keine Verantwortung oder Haftung für den Inhalt, die Richtigkeit, die Angemessenheit oder die Genauigkeit dieser Übersetzung übernommen. Aus Sicht des Übersetzers stellt die Meldung keine Kauf- oder Verkaufsempfehlung dar! Bitte beachten Sie die englische Originalmeldung auf www.sedarplus.ca, www.sec.gov, www.asx.com.au oder auf der Firmenwebsite!

Dieser Artikel stammt von Rohstoff-Welt.de.

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/90794--Argyle-Resources--Partner-INRS-leitet-geologische-Kartierungen-und-Probenahmen-in-wichtigen-freiliegenden-Siliziumdioxid-vorkommen-in-West-Australien>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer](#)!

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2025. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).